

2130245FV

WATSON-MARLOW BREDEL WEITER AUF WACHSTUMSKURS

Aufgrund eines seit vielen Jahren kontinuierlichen Wachstums der Watson-Marlow Bredel Gruppe, hat der weltweit führende Hersteller von Schlauchpumpen die Eröffnung von zwei weiteren Niederlassungen bekannt gegeben. Am 1. Februar 2007 eröffnete eine Niederlassung zur Unterstützung der dänischen Kunden in Kopenhagen. Bereits am 2. Januar wurde ein neuer Firmensitz im brasilianischen São Paulo gegründet. Nach den Gründungen von eigenen Niederlassungen in China und in Südafrika bereits vor geraumer Zeit und einer äußerst positiven Geschäftsentwicklung im Jahre 2006, bedeuten diese weiteren Neueröffnungen die jüngsten Schritte einer weltweiten Expansionspolitik.

Die neue Niederlassung in Kopenhagen betreut den stetig wachsenden dänischen Markt. Logistische und technische Unterstützung erfolgt über die schwedische Niederlassung (Watson-Marlow Alitea A/S) in Stockholm.

Im Anschluss an die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der für Skandinavien zuständigen Vertriebsgesellschaft Christian Berner A/S in Dänemark, bietet Watson-Marlow Bredel nun den eigenen, weltweit anerkannten Kundendienst an und ermöglicht so seinen Kunden den direkten Kontakt zum Hersteller. Zu den Kundendienstleistungen gehört natürlich auch die kürzlich eingeführte 5jährige Garantie für die Serien 520 und 620 sowie für die Modelle der neuen Serie 720. Diese verlängerte Garantie für Schlauchpumpen ist eine Neuheit in der Branche.

In Norwegen und in Finnland wird Watson-Marlow weiterhin mit Christian Berner A/S zusammenarbeiten.

In Brasilien war Watson-Marlow Bredel zunächst als Unternehmensbereich von Spirax-Sarco Brasilien tätig und verfügt nun über einen eigenen Firmensitz in São Paulo. Diese

Niederlassung bietet das vollständige Sortiment an Schlauchpumpen samt Zubehör an und übernimmt Vertrieb, technischen Kundendienst und Kundens Schulungen bei Unternehmen wie Solvay, Nestlé und Akzo Nobel. Derzeit sind in der Niederlassung acht Mitarbeiter beschäftigt. In den kommenden Monaten soll die Mitarbeiterzahl deutlich erhöht werden.

Schlauchpumpen werden für zahlreiche Anwendungen in der Lebensmittelindustrie, in der chemischen und pharmazeutischen Industrie sowie in der Druck- und Verfahrenstechnik eingesetzt. Aufgrund ihrer besonderen Vorzüge gegenüber anderen Pumpentypen (geringe Scherkräfteinwirkung, hygienische Ausführung, Bedienungs- und Reinigungsfreundlichkeit, Selbstansaugung, Trockenlaufsicherheit und geringer Wartungsaufwand) zählen Schlauchpumpen heute zu den beliebtesten Pumpentypen in der Industrie.

-Ende-

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Christian Paschen, Abteilung Marketing bei der Watson-Marlow GmbH in Rommerskirchen unter Tel. 02183-42040 oder Fax 02183-82592 oder besuchen Sie uns im Internet unter www.watson-marlow.de

Um weitere Presse-Informationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Laurence Bachellerie, Daniel Charcharos oder Ayleen Dunbar von der Firma Publicasity unter Tel. +44 1442 261199 oder Fax +44 1442 236401 oder senden Sie eine E-Mail an lbachellerie@publicasity.co.uk

Informationen für Redakteure

Watson-Marlow Bredel ist mit über 1 Million verkaufter Pumpen der weltweit größte Hersteller von Schlauchpumpen.

Watson-Marlow Bredel Pumpen haben keine Ventile, Stopfbuchsen oder Dichtungen und das einzige medienberührte Teil ist das Innere des Schlauches. Dank der einfachen Installation, Bedienung und Wartung der Pumpen nimmt die Verwendung dieses Pumpentyps mit Fördermengen von wenigen Mikrolitern bis zu 80 m³/h und einem Druck bis zu 16 bar gegenüber der Verwendung anderer Pumpentypen zu.

Watson-Marlow Alitea, eine kürzlich neu übernommene Firma, bietet zusätzlich Pumpen im Präzisions-/Kleinmengenbereich für OEM-Anwendungen an.

Als Mitglied der Spirax-Sarco Engineering Group ist Watson-Marlow Bredel Pumps eine international operierende Firma mit Sitz in Falmouth, Cornwall, GB. Watson-Marlow hat Niederlassungen in Belgien, Brasilien, China, Deutschland, Dänemark, Frankreich, Italien, Korea, Malaysia, den Niederlanden, Schweden, Südafrika und den USA.